

Dosierwaage EAD-21/07



Merkmale

- Für Ausdosierbetrieb mit Vorlagevolumen 0,7 Liter max. 1kg.
- Dosierleistungen ca. 0,03 .. 0,5 dm³/min möglich.
- Dosier- und Wiegegenauigkeit im Chargenbetrieb bis zu ± 0,1 g (produktabhängig)
- Produktberührende Teile aus Edelstahl 1.4301.
- Zweckmäßige, vielfach bewährte Konzeption als Ergebnis langjähriger, immer den Erfordernissen angepasster Entwicklung.
- Hohe Dosier- und Wägegenauigkeit für Kleinstmengen.
- DMS-Messwertaufnehmer 3 kg (2mV/V-Signal)
- Optimales Tara / Nettoverhältnis.
- Absolute Betriebssicherheit auch unter harten Betriebsbedingungen durch sehr robuste Bauweise.
- Keine Umluft- und Aspirationsproblematik.
- Eingebautes Rührwerk für optimalen Schnecken-eintrag und Restentleerverhalten, Antrieb über Schnecke.

Anwendung

- Überall dort, wo die laborgenaue Dosierung von pulver- und granulatförmigen Gütern, auch unter harten Einsatzbedingungen erforderlich ist.
- Für Verwiegung in Gebinde und Behältnisse.
- Durch eingebautes Rührwerk auch für schlecht fließende, brückenbildende Güter geeignet.

Funktionsprinzip

- Das Gerät arbeitet nach dem gravimetrischen Dosierprinzip eines Schneckendosierers, der in ein Vollastwägesystem integriert ist. Das Schüttgut und die Taralast werden zusammen verwogen.
- Durch ein abnehmbares Sieb am Schneckenauslauf wird der pulsierende Austrag homogenisiert.
- Die Befüllung des Dosiergutbehälters erfolgt von Hand oder automatisch, z. B. mit Dosiergeräten der Baureihe DSR-25. Es muss gewährleistet sein, dass während des Dosiervorgangs kein Schüttgut in den Behälter nachfällt.
- Der optimale Steuerungsablauf wird durch den Einsatz eines digitalen Wiege- und Dosiersystems aus der MWS-Familie erreicht. (siehe separate Beschreibung)

Grundausrüstung

- 2-gängige gefräste Schnecke mit degressivem Kerndurchmesser aus Edelstahl (1.4301) D=25 mm. Kraftübertragung mit starrer, kugellagerter Kupplung, abgedichtet durch einen Wellendichtring.
- Schneckenantrieb über Gleichstrom-Getriebemotor 24V_{DC}.
- Drehzahlabhängiges Rührwerk für die Auflockerung mit Reinigungsfunktion der Schneckengänge.
- DMS Messwertaufnehmer mit mechanischer Überlastsicherung für Druck- und Zugbelastung.
- Fallrohr mit Anschlußmöglichkeit einer Verlängerung.
- Aluminiumgehäuse, seitlich mit Makrolonscheiben. Grundplatte mit Befestigungsgewinden 4x M8.
- Elektrischer Anschluss über zwei codierte 6-Pol-Stecker (Bestandteil des Lieferumfangs).
- Elektrische Lampe als Heizung für hygroskopische Produkte.

Zusatz- und Sonderausstattungen

- Fallrohr Ø 60 mm, Edelstahl, Längen nach Kundenwunsch.
- Aspirationsstutzen zur Gehäuseabsaugung.
- Produktberührte Teile aus Edelstahl 1.4571.
- Absperrschieber um die Waage vor durch Überdruck entstehenden, im Fallrohr aufsteigenden Staub zu schützen.
- Drehzahlregel Elektronik DRI02 für Gleichstromantrieb (Normsignaleingang 0-10 V).
- Schnellverschluss für Auslauf (Nachrieselschutz).

Technische Anschlussdaten

- Elektrischer Anschluss DMS-Messwertaufnehmers, und GL-Getriebemotors über zwei codierte 6-polige Steckverbindungen an der Gehäuserückwand.
- Ausgangssignal des Messwertaufnehmers 2 mV/V.
- Versorgungsspannung des Gleichstrommotors 24 V_{DC}.
- Nenndrehzahl der Dosierschnecke 72 U/min, regelbar über optionale Drehzahlregeltechnik DRI02.

Normen und Zulassungen

- Konformitätserklärung entsprechend der gültigen europäischen Normen.
- CE-Kennzeichnung
- Geräte in ATEX-Ausführung in Vorbereitung.

Dosierwaage EAD-21/07



Abmessungen Grundausrüstung Dosierwaage EAD-21/07

Maßeinheit: mm.

